

Hilfreiche Einstellungen am iPad

1	Geführter Zugriff – Sperren der Home-Taste	2
1.1	Was ist der geführte Zugriff?	2
1.2	Was kann der geführte Zugriff?	2
1.3	Aktivierung des geführten Zugriffs	2
1.4	Einschalten des geführten Zugriffs	3
1.5	Ausschalten des geführten Zugriffs	5
1.6	Bereiche der App im geführten Zugriff sperren	5
2	Touch-Bedienung anpassen	6
2.1	Haltedauer	7
	Streichgesten	8
2.2	Wiederholung ignorieren	8
2.3	Tipp-Assistent	9
2.4	Touch-Anpassungen ein- und ausschalten	9
	Kurzbefehl aktivieren	10
3	Anpassen der Home-Taste	11
3.1	Klickgeschwindigkeit	12
3.2	Siri aktivieren	12
3.3	Touch-ID statt Drücken	12
4	Sicherheitseinstellungen zum Kaufen und Löschen von Apps	13
4.1	Apps installieren	14
4.2	Apps löschen	14
4.3	In-App-Käufe	15
4.4	Exkurs: Gekaufte Apps zurückgeben	15
5	Guthaben im App Store aufladen	17
6	Gesten am iPad deaktivieren	18
	Mehrere Apps zulassen	19
	Bild-in-Bild	19
	Gesten	19
	Dock	20
7	Kontrollzentrum	20
	Einstellungen für das Kontrollzentrum	21
8	Sicherung des iPads	22
8.1	Einzelne App-Inhalte sichern	22
8.2	Gesicherte App-Inhalte wieder auf das iPad laden	25

1 Geführter Zugriff – Sperren der Home-Taste

1.1 Was ist der geführte Zugriff?

Der geführte Zugriff dient dazu, die Home-Taste und andere Hardware-Tasten und Funktionen zu sperren. Dafür kann es zwei Gründe geben:


- Der Nutzer verlässt absichtlich die App, um etwas anderes zu machen. Mit dem geführten Zugriff kann der Nutzer nur in dieser App arbeiten und beispielsweise nicht zu den Einstellungen wechseln.
- Dem Nutzer passiert es unabsichtlich, dass er auf die Home-Taste drückt und fällt so immer aus der App heraus.

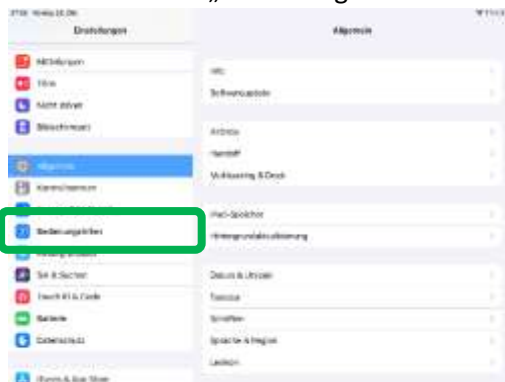
1.2 Was kann der geführte Zugriff?

Mit dem geführten Zugriff kann man folgende Funktionen sperren:

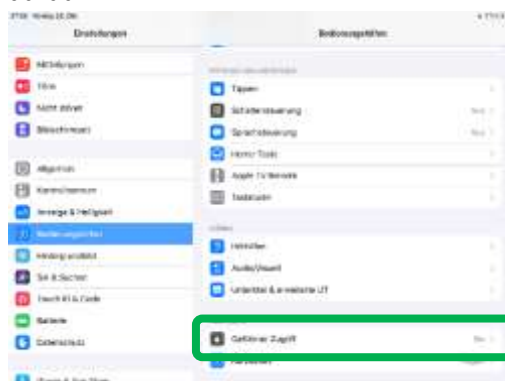
- Home-Taste
- Lautstärke-Regler
- Ein-Aus-Schalter
- Bewegung des iPads (dass das iPad reagiert, wenn es z. B. gekippt wird)
- Erscheinen der Bildschirm-Tastatur
- Berührung

1.3 Aktivierung des geführten Zugriffs

1. Öffnen Sie die  Einstellungen am iPad.
2. Wählen Sie links „Bedienungshilfen“ aus.



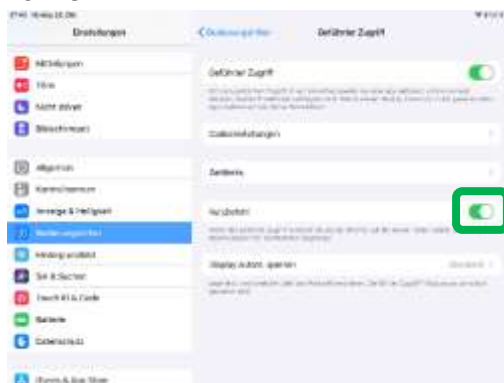
3. Scrollen Sie ganz nach unten. Dort finden Sie die Einstellung „Geführter Zugriff“. Tippen Sie darauf.



- Hier können Sie den geführten Zugriff einschalten. Tippen Sie dazu auf den Schieberegler rechts von „Geführter Zugriff“ (grün = eingeschaltet).



- Es erscheinen weitere Einstellungen. Wichtig können folgende sein:
Bei „Codeeinstellungen“ definieren Sie einen Code, mit dem der geführte Zugriff wieder verlassen werden kann. Wenn Sie das hier nicht machen, kommt eine Aufforderung, sobald Sie den geführten Zugriff das erste Mal einschalten.
Bei „Zeitlimit“ können Sie definieren, was passieren soll, wenn die eingestellte Zugriffszeit abgelaufen ist (sh. dazu auch Kapitel 1.4 *Einschalten des geführten Zugriffs*).
- Besonders wichtig ist die Einstellung „Kurzbehehl“. Schalten Sie diese ein, indem Sie auf den Schieberegler rechts davon tippen (wenn er grün ist, ist er aktiv). Das besagt, dass Sie den geführten Zugriff mit dreimaligem schnellen Drücken der Home-Taste ein- und ausschalten können.



1.4 Einschalten des geführten Zugriffs

Wenn Sie, wie in Kapitel 1.3 beschrieben, den geführten Zugriff aktiviert haben, können Sie diesen in jeder App starten. Das funktioniert folgendermaßen:

- Drücken Sie dreimal (schnell) auf die Home-Taste am iPad.
- Das Bild der App verkleinert sich. Rundherum sehen Sie jetzt die Einstellungen, die Sie treffen können.

3. Mit „Abbrechen“ (oben links) können Sie den geführten Zugriff wieder verlassen.
Mit „Starten“ (oben rechts) starten Sie den geführten Zugriff mit den Standard-Einstellungen.
Das heißt: Alle Hardware-Tasten sind gesperrt, der Rest funktioniert normal. Für individuelle Einstellungen verwenden Sie den „Optionen“ Button unten links (sh. nächster Punkt).



4. Unten links finden Sie die „Optionen“. Hier können Sie detailliert einstellen, was im geführten Zugriff funktioniert bzw. was gesperrt ist. Wenn der Schieberegler grün ist, ist die Option eingeschaltet. Ist der Schieberegler grau, ist diese Funktion im geführten Zugriff gesperrt.



- | | |
|--------------------|---|
| „Ein-/Ausschalter“ | Kann man das iPad im geführten Zugriff sperren/auschalten? |
| „Lautstärkereger“ | Kann man im geführten Zugriff das iPad lauter/leiser stellen? |
| „Bewegung“ | Reagiert das iPad auf Bewegung des Geräts? |
| „Tastaturen“ | Erscheinen im geführten Zugriff Bildschirmtastaturen? |
| „Berührung“ | Reagiert das iPad im geführten Zugriff auf Touch-Eingaben? |
- Das kann z. B. sinnvoll sein beim Ansehen von Videos, damit man nicht unabsichtlich stoppt.

5. Die „Zeitlimit“ definiert, wie lange das iPad im geführten Zugriff „funktioniert“. Nach der eingestellten Zeit wird der Bildschirm des iPads grau und es geht nichts mehr, bis der geführte Zugriff deaktiviert wird.
- a. Wenn Sie die Option einschalten, erscheint ein Regler, bei dem Sie diese Zeit definieren können.



- b. Wenn die definierte Zeit abgelaufen ist, wird der Bildschirm grau (man sieht nur im Hintergrund, welche App gestartet ist) und ein Hinweis, dass die Zeit abgelaufen ist.



Hinweis: Wenn Sie noch keinen Code für den geführten Zugriff definiert haben, werden Sie beim ersten Klick auf „Starten“ dazu aufgefordert. Der Code bleibt immer derselbe, kann aber in den Einstellungen geändert werden (Einstellungen > „Bedienungshilfen“ > „Geführter Zugriff“ > „Codeeinstellungen“), sh. auch Kapitel 1.3 *Aktivierung des geführten Zugriffs*.

1.5 Ausschalten des geführten Zugriffs

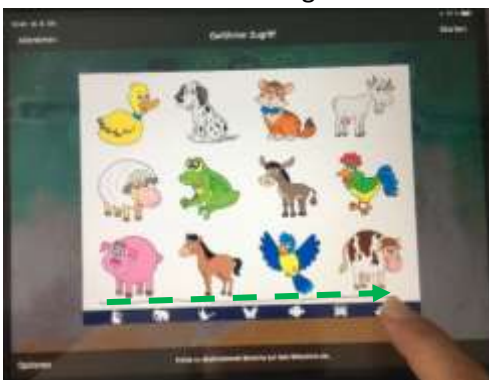
1. Drücken Sie dreimal schnell auf die Home-Taste des iPads.
2. Geben Sie Ihren Code ein.
3. Anschließend wird die App wieder kleiner und rundherum erscheinen die Einstellungen für den geführten Zugriff. Jetzt haben Sie zwei Möglichkeiten:
 - a. Sie können die Optionen ändern und den geführten Zugriff fortsetzen.
 - b. Sie können per Tipp auf „Beenden“ (oben links) den geführten Zugriff verlassen.

1.6 Bereiche der App im geführten Zugriff sperren

Eine weitere Funktion im geführten Zugriff ist, dass man Bereiche der App sperren kann, d. h. hier reagiert die App nicht auf Berührung. Das kann zum Beispiel sinnvoll sein, wenn ein Menü- oder Einstellungs-Button gesperrt werden soll, damit nicht irrtümlich etwas verstellt wird. Oder wenn immer unten Werbung angezeigt wird (bei Klick auf die Werbung verlässt man oft die App und die Website des Werbetreibenden wird geöffnet).

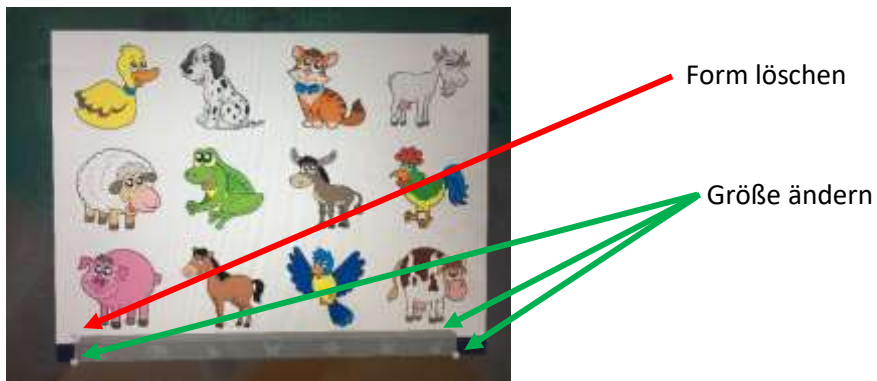
Das funktioniert folgendermaßen:

1. Starten Sie die App und gehen Sie in die Einstellungen des geführten Zugriffs.
2. Zeichnen Sie mit dem Finger eine Form um den Bereich, den Sie sperren möchten.



Hier werde ich die Felder unten sperren, damit der Nutzer nicht auf andere Oberflächen wechseln kann (da ich diese nicht gekauft habe).

3. Es erscheint diese Form, die Sie jetzt anhand der Eckpunkte noch ändern oder mit dem X links oben wieder löschen können.



Ich verschiebe den Bereich hier jetzt so, dass die ersten beiden Felder unten bedienbar sind, die anderen aber nicht.




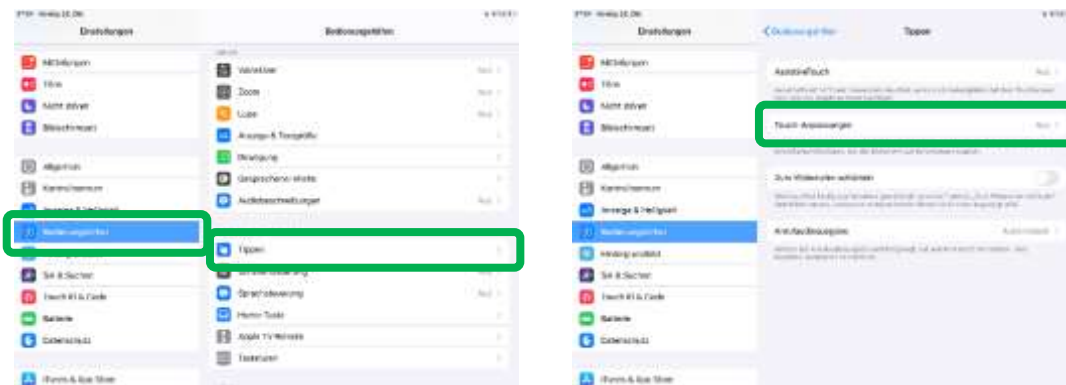
4. Wenn Sie jetzt den geführten Zugriff starten, kann die App normal bedient werden. Nur der Bereich, wo die Form liegt, ist gesperrt. Die Form ist leicht grau erkennbar.



2 Touch-Bedienung anpassen

Für manche Nutzer sind die Standard-Einstellungen für die Touch-Bedienung des iPads schwierig. Das iPad selbst bietet tolle Einstellungs-Möglichkeiten, um die Bedienung für diese Menschen anzupassen und zu erleichtern. Das nennt sich „Touch-Anpassungen“.

Diese finden Sie in den  Einstellungen unter „Bedienungshilfen“ > „Tippen“ > „Touch-Anpassungen“.



Hier gibt es im Wesentlichen drei Bereiche:

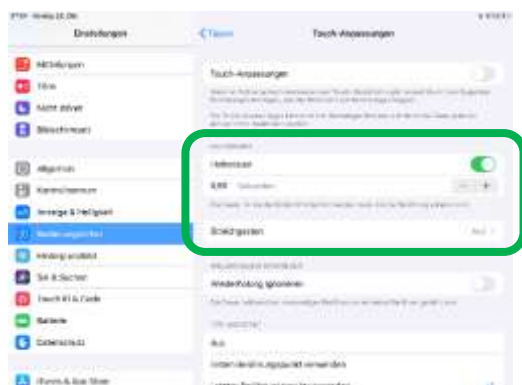
- Haltedauer: Wie lang muss ein Nutzer drücken, damit das iPad es als Tippen wertet?
- Wiederholung ignorieren: In welchem Zeitraum werden Doppel-Tipps ignoriert?
- Tipp-Assistent: Wie kann irrtümliches Wischen am iPad ignoriert werden?


Diese werden wir nun genauer beleuchten. Anschließend sehen wir uns an, wie die Touch-Anpassungen ein- und ausgeschaltet werden können.

2.1 Haltedauer

Menschen mit motorischen Einschränkungen passiert es am iPad öfters, dass sie den Bildschirm irrtümlich berühren und so etwas auslösen, das unbeabsichtigt war. Um dies zu verhindern, gibt es bei den Touch-Anpassungen die Haltedauer.

Mit dem Schieberegler rechts neben „Haltedauer“ kann man diese einschalten. Dann erscheinen die Einstellungsmöglichkeiten.



Darunter kann man mit  die Anzahl der Sekunden einstellen. Das heißt: Wie lange muss der Nutzer den Bildschirm berühren, damit die Berührung als Tippen gewertet wird. Hier muss ist ein bisschen ausprobiert werden, welcher Wert für den Nutzer passt. Fangen Sie mit einem niedrigen Wert an und erhöhen Sie ihn, wenn er unpassend scheint.

Wenn die Haltedauer aktiviert ist, erscheint beim Berühren des Bildschirms ein Kreis, der sich langsam füllt. Und erst dann wird das Berühren als Tipp gewertet.



Streichgesten

Wenn die „Haltedauer“ aktiviert ist, werden auch Streichgesten (zum Beispiel zum Blättern) nicht gewertet, wenn nicht erst der Bildschirm für die definierte Zeitdauer berührt und anschließend gewischt wird. Man kann aber einstellen, dass bei den Streichgesten die Haltedauer nicht beachtet wird. Tippen Sie dazu auf „Streichgesten“.

Schalten Sie die Streichgesten ein, indem Sie auf den Schieberegler rechts tippen. Wenn er grün ist, sind die Streichgesten aktiviert.

Die Einstellung „Erforderliche Bewegung“ darunter definiert, wie weit man mit dem Finger über den Bildschirm wischen muss, damit eine Streichgeste erkannt und durchgeführt wird. Allerdings ist der Unterschied zwischen „2x“ und „8x“ meines Erachtens sehr gering. Wie bei allem: Es muss ausprobiert werden, womit sich der Nutzer leichter tut. Es gibt kein Patentrezept.




Hinweis: Die Einstellung „Haltedauer“ wird erst aktiv, wenn man die Touch-Anpassungen generell einschaltet. Siehe dazu Kapitel 2.4 *Touch-Anpassungen ein- und ausschalten*.

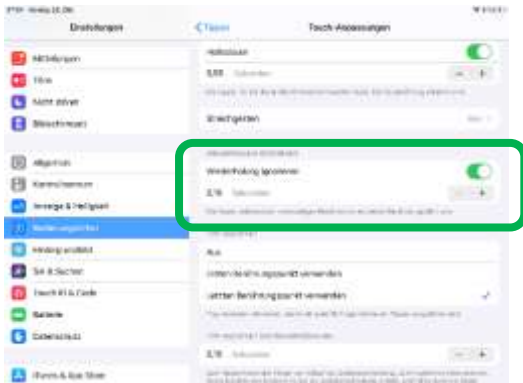
2.2 Wiederholung ignorieren

Die Einstellung „Wiederholung ignorieren“ dient dazu, versehentliches Doppel-Tippen zu vermeiden. Hilfreich ist dies zum Beispiel bei Menschen mit einem Tremor.

Schalten Sie die Option ein, indem Sie auf den Schieberegler rechts neben „Wiederholung ignorieren“ tippen. Sobald die Option eingeschaltet ist (d. h. der Schieberegler ist grün), erscheint darunter eine Option.

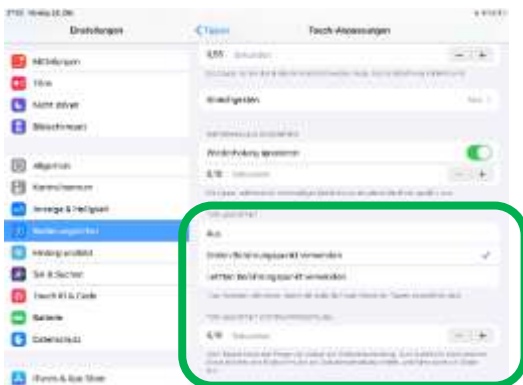
Darunter kann man mit  die Anzahl der Sekunden einstellen. Das heißt: Wie viel Zeit muss zwischen zwei Bildschirmberührungen vergehen, damit der zweite Tipp gewertet wird. Wenn zum Beispiel 0,50 Sekunden eingestellt ist, bedeutet das, dass ½ Sekunde nach einem Tipp alle weiteren Berührungen ignoriert werden.

Auch hier gilt: Es gibt keinen Wert, der für alle funktioniert. Es muss ein bisschen ausprobiert werden, was passen würde.



2.3 Tipp-Assistent

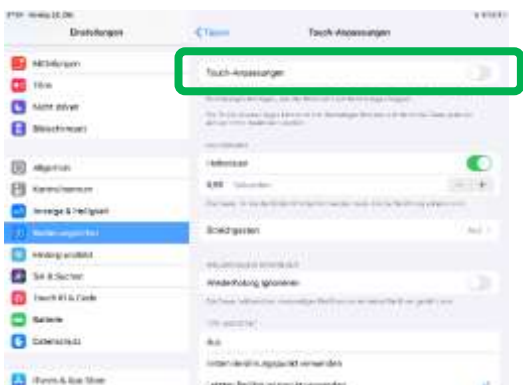
Diese Einstellung hilft, ein unbeabsichtigtes Ausführen von Gesten zu verhindern. Es wird eine Zeit eingestellt (z.B. 0,2 Sekunden). Wenn der Finger innerhalb dieser Zeit am Display bewegt wird, wird das nicht als Geste, sondern als Tippen gewertet. Erst wenn der Bildschirm so lange berührt wurde, kann eine Geste (z. B. Wischen) ausgeführt werden. Ansonsten wird – je nach Einstellung – entweder die erste oder die letzte Berührung des Displays als Tippen gewertet.



Wenn Sie nur die Wischgeste zum Blättern immer erlauben wollen, müssen Sie hier die „Streichgesten“ aktivieren (wie im Kapitel 2.1 unter *Streichgesten* beschrieben).

2.4 Touch-Anpassungen ein- und ausschalten

Die Standard-Möglichkeit zum Ein- bzw. Ausschalten der Touch-Anpassungen ist direkt in den Einstellungen der Schieberegler neben „Touch-Anpassungen“.



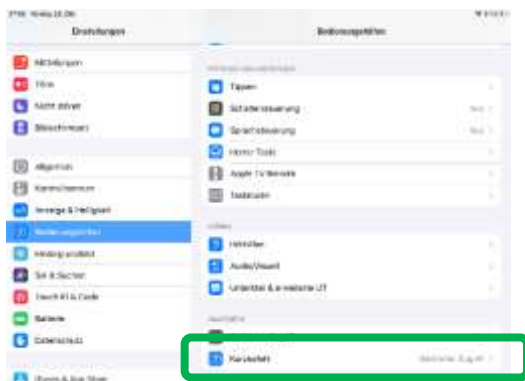
Allerdings werden Sie schnell feststellen, dass es umständlich ist, wenn man immer extra in die Einstellungen muss, um diese Bedienungshilfe ein- und wieder auszuschalten (vor allem, wenn man eine Haltedauer aktiviert hat).

Die zweite Möglichkeit ist, dass Sie den Kurzbefehl der Home-Taste nutzen, um die Touch-Anpassungen zu aktivieren und deaktivieren. Kurzbefehl heißt: Dreimal schnell auf die Home-Taste drücken (wie vielleicht vom geführten Zugriff bereits bekannt).

Kurzbefehl aktivieren

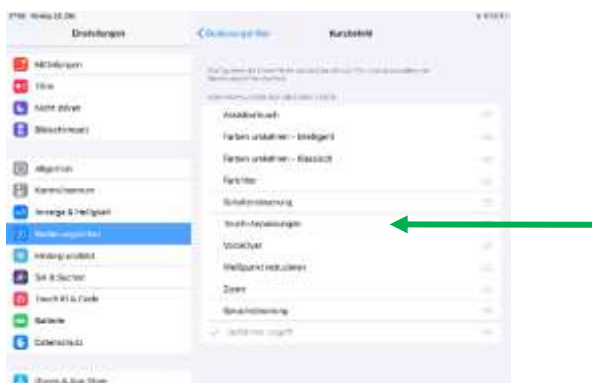
Die Einstellungen zum Kurzbefehl finden Sie unter „Bedienungshilfen“. Wenn Sie hier ganz nach unten scrollen, finden Sie „Kurzbefehl“.

Hier sehen Sie, dass der „Geführte Zugriff“ vordefiniert ist für den Kurzbefehl. Wenn Sie nun auf diese Zeile tippen, kommen Sie zu den Auswahlmöglichkeiten für den Kurzbefehl.



Der geführte Zugriff ist immer aktiviert für den Kurzbefehl und kann auch nicht abgewählt werden. Sie finden hier zahlreiche weitere Möglichkeiten von Funktionen für die erleichterte Bedienung des iPads, die Sie mit dem Kurzbefehl starten können.

Wenn Sie nun auf „Touch-Anpassungen“ tippen, erscheint ein Häkchen links neben dem Wort. Das heißt: Sie können die Touch-Anpassungen mit Hilfe des Kursbefehls starten und beenden.



Tipp: Mit den drei Strichen rechts neben jeder Zeile können Sie die Elemente per Drücken-und-Ziehen in der Reihenfolge nach oben und unten verschieben. Das kann praktisch sein, damit die Funktionen, die Sie oft verwenden, oben sind und Sie nicht danach suchen müssen.



Wenn Sie links oben auf „Bedienungshilfen“ tippen, sehen Sie, dass jetzt rechts neben „Kurzbefehl“ das Wort „Fragen“ steht.




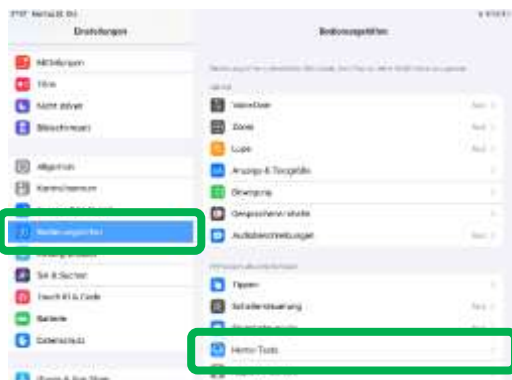
Das bedeutet: Auf dem Kurzbefehl sind mehrere Funktionen hinterlegt. Wenn also dreimal auf die Home-Taste gedrückt wird, wird nachgefragt, welche der Funktionen gestartet bzw. beendet werden soll.



Tippen Sie auf die Funktion, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren möchten.

3 Anpassen der Home-Taste

Die  Einstellungen für die Home-Taste finden Sie unter > „Bedienungshilfen“ > „Home-Taste“.



3.1 Klickgeschwindigkeit

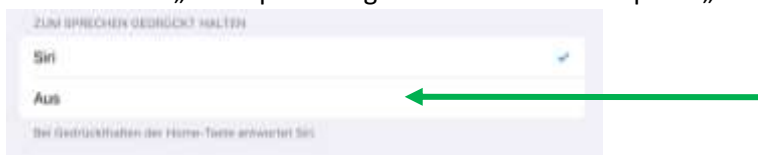
Die Klickgeschwindigkeit ist dann relevant, wenn man doppelt (zum Wechseln zwischen bzw. Beenden von Apps) oder dreimal (=Kurzbefehl für geführten Zugriff oder Touch-Anpassungen) drückt.



Diese Einstellung kann wichtig sein, wenn der Nutzer selbst diese Funktionen nutzen und bedienen soll.

3.2 Siri aktivieren

Standardmäßig ist es am iPad so, dass bei langem Drücken der Home-Taste Siri aktiviert wird, d. h. die Sprachsteuerung am iPad. Das kann störend für Nutzer sein. Deshalb können Sie dies ausschalten, indem Sie bei „Zum Sprechen gedrückt halten“ die Option „Aus“ wählen.




3.3 Touch-ID statt Drücken

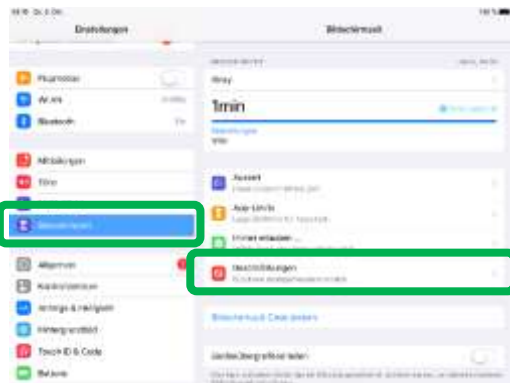
Die Einstellung „Zum Öffnen Finger auflegen“ wird hier nur der Vollständigkeit halber beschrieben, ist aber in den seltensten Fällen relevant.

Wenn man zum Entsperren des iPads die Touch-ID (d. h. den Fingerabdruck) verwendet, muss man zum Entsperren nach Erkennen des Fingerabdrucks nochmals auf die Home-Taste drücken. Dies können Sie ausschalten, sodass das zusätzliche Drücken der Home-Taste nicht notwendig ist.

4 Sicherheitseinstellungen zum Kaufen und Löschen von Apps

Wenn viele Menschen am iPad arbeiten, besteht natürlich das Risiko, dass irrtümlich Apps gekauft oder gelöscht werden. Während ein Kauf im App-Store rückgängig gemacht werden kann (sh. Kapitel 4.4 Exkurs: Gekaufte Apps zurückgeben), ist das beim Löschen einer App nicht möglich.

Um all diesen Dingen vorzubeugen, gibt es am iPad sehr hilfreiche Einstellungen. Diese sind allerdings gut versteckt. Sie finden diese in den  Einstellungen unter „Bildschirmzeit“ > „Beschränkungen“.

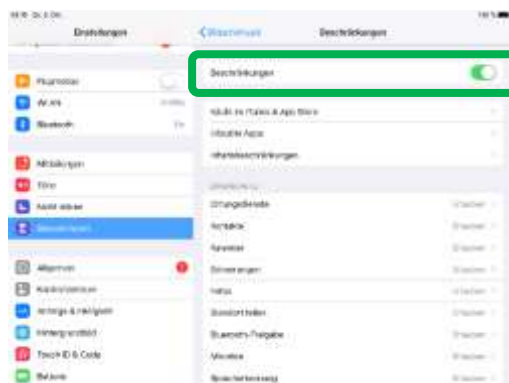


Beim ersten Mal müssen Sie hier einen Code definieren, damit niemand unbefugt diese Einstellungen ändern kann.

Danach müssen Sie immer, um in die „Beschränkungen“ zu kommen, diesen Code eingeben.

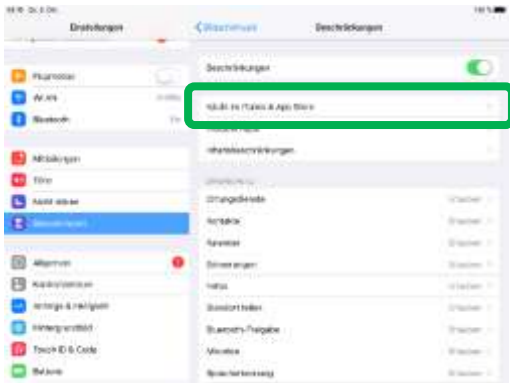


Wichtig ist, dass der Schieberegler rechts neben „Beschränkungen“ grün ist, damit diese aktiviert sind.



Sie können hier auch Datenschutz-Einstellungen treffen, zum Beispiel ob die „Ortungsdienste“ aktiviert sein sollen, d. h. ob das iPad geortet werden kann, z. B. wenn es verlegt wurde.

Ich stelle Ihnen die Einstellungen unter dem Punkt „Käufe im iTunes & App Store“ vor, da ich diese für besonders wichtig erachte.



Hier gibt es vier wichtige Einstellungen:



4.1 Apps installieren

Wenn bei der Einstellung „Apps installieren“ die Option „Erlauben“ ausgewählt ist, wird der App Store am iPad angezeigt und Sie können im App Store Apps suchen und herunterladen. Wenn Sie hier „Nicht erlauben“ auswählen, ist der App Store inaktiv.

Vorsicht: Dann wird auch die App  „App Store“ nicht mehr angezeigt.

Wenn Sie Apps wieder herunterladen möchten, müssen Sie in den Beschränkungen wieder auf „Erlauben“ umstellen.

Tipp: Eine andere Möglichkeit ist, dass Sie bei der Einstellung „Passwort erforderlich“ die Option „Immer erforderlich“ auswählen. So muss immer, wenn eine App heruntergeladen wird (egal ob gratis oder kostenpflichtig) das Passwort eingegeben werden.

4.2 Apps löschen

Ist bei dieser Option „Erlauben“ eingestellt, dann können Sie Apps vom iPad löschen. Das funktioniert so: Wenn Sie mit dem Finger länger auf das Icon einer App tippen, fangen die Icons zum Wackeln an und links in der Ecke des Icons erscheint ein kleines X. Mit Drücken darauf erscheint ein Hinweis. Wenn Sie dann auf „Löschen“ drücken, ist die App samt aller Inhalte unwiderruflich gelöscht.



Möchten Sie das Löschen deaktivieren, damit das nicht irrtümlich passieren kann, müssen Sie in den „Beschränkungen“ unter „Käufe im iTunes & App Store“ bei „Apps löschen“ die Option „Nicht erlauben“ auswählen.

Tipp: Wenn Sie eine App löschen möchten, schalten Sie die Lösch-Möglichkeit ein, löschen Sie die App und schalten Sie danach die Lösch-Möglichkeit gleich wieder aus.

4.3 In-App-Käufe

Bei vielen Apps gibt es sogenannte In-App-Käufe, d. h. zusätzliche Inhalte, die man extra kaufen kann. Bei kostenlosen Apps ist es oft so, dass Werbung enthalten ist. Um die Werbung wegzuschalten, muss man per In-App-Kauf extra zahlen. Das meldet die App auch immer und immer wieder. So kann es passieren, dass irrtümlich Geld ausgegeben wird.

Das können Sie in den Beschränkungen deaktivieren, indem Sie bei „In-App-Käufe“ die Option „Nicht erlauben“ auswählen.

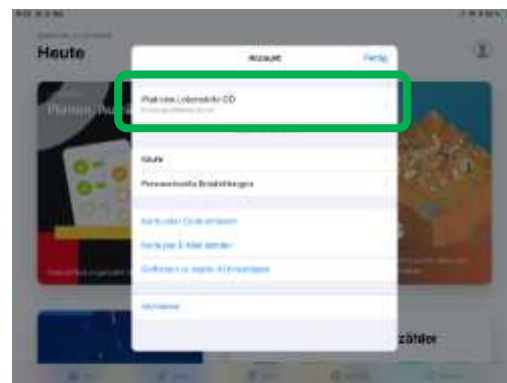
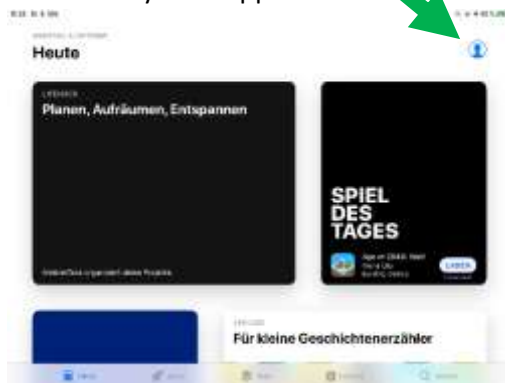
Tipp: Wenn bei der Einstellung „Passwort erforderlich“ die Option „Immer erforderlich“ ausgewählt ist, muss auch bei In-App-Käufen das Passwort immer eingegeben werden. Auch das ist eine mögliche Absicherung gegen Fehlkäufe.

4.4 Exkurs: Gekaufte Apps zurückgeben

Sollte es trotzdem passieren, dass einmal eine App irrtümlich gekauft wurde oder Sie nach dem Kauf feststellen, dass Sie die App absolut nicht brauchen können, gibt es die Möglichkeit, gekaufte Apps innerhalb von 14 Tagen zurück zu geben.

1. Gehen Sie auf die Website reportaproblem.apple.com.
2. Melden Sie sich mit Ihrer Apple-ID an, mit der Sie die App am iPad gekauft haben.

Diese finden Sie auf Ihrem iPad, indem Sie den  App Store öffnen und rechts oben auf das Personen-Symbol tippen.



3. Geben Sie Ihr Passwort ein.

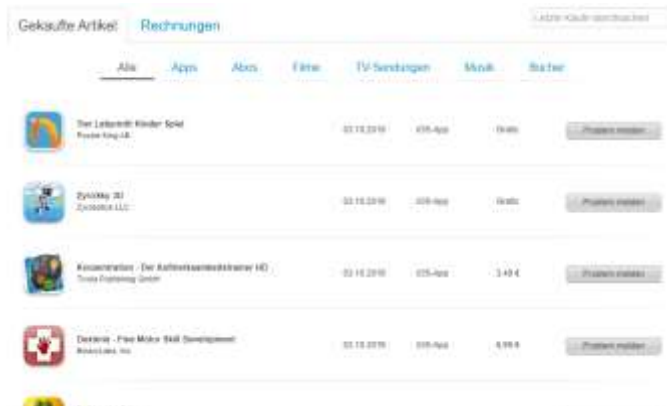
- Wenn Sie das auf einem PC und nicht am iPad machen, müssen Sie beim ersten Mal bestätigen, dass Sie sich einloggen dürfen. Folgen Sie dazu den Anweisungen am PC bzw. am iPad.



Üblicherweise müssen Sie erst am iPad erlauben, dass Sie sich am PC anmelden dürfen. Anschließend wird Ihnen am iPad ein sechsstelliger Code angezeigt, den Sie am PC eingeben müssen.



- Nun wird Ihnen eine Liste aller gekauften Artikel angezeigt.



- Klicken Sie bei der App, die Sie zurückgeben möchten, auf „Problem melden“.
- Wählen Sie im Drop-down-Menü aus, was Sie machen möchten. Zum Beispiel „Ich möchte diesen Kauf stornieren“.



- Wenn Sie anschließend auf „Kauf stornieren“ klicken, wird die App zurück gegeben.

Dexteria - Fine Motor Skill Development
BinaryLabs, Inc. 03.10.2019 iOS-App 6,99 €

Gekauft bei: iPad von iPad eins

Ich möchte diesen Kauf stornieren


Du kannst diesen Kauf innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt deiner Rechnung stornieren.

Gehe zu [Support bei Abos und Käufen](#), um zu diesem Thema zusätzliche Hilfe zu erhalten.

Schließen **Kauf stornieren**

- Sie erhalten das Geld zurück: Entweder als Guthaben auf Ihren Account oder – wenn Sie mit Kreditkarte bezahlt haben – wieder zurück auf Ihre Kreditkarte.


5 Guthaben im App Store aufladen

Eine oft gestellte Frage ist: Wie kann man Apps im  App-Store kaufen? Eine Möglichkeit ist das Angeben einer Kreditkarte. Das ist leider oft nicht möglich. Deshalb empfehle ich die Verwendung von sogenannten iTunes Karten, die man nahezu überall bekommen (z. B. Post, Supermärkte, Elektrohandel).

Diese sehen so aus (Farben können variieren):



Wenn Sie eine solche Karte gekauft haben, müssen Sie hinten den Klebestreifen entfernen. Dort sehen Sie einen mehrstelligen Code zum Eingeben. Um das Guthaben aufzuladen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie am iPad den  App Store.
Achtung: Wenn Sie „Apps installieren“ deaktiviert haben, wird Ihnen der App Store nicht angezeigt! Siehe Kapitel 4.1 *Apps installieren*.
2. Tippen Sie auf das Person-Symbol oben rechts.



3. Tippen Sie auf „Karte oder Code einlösen“.

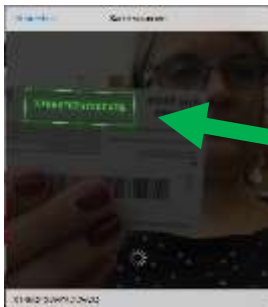


Tipp: Direkt unter Ihrer Apple-ID finden Sie auch, wie viel Guthaben Sie aktuell noch verfügbar haben, um Apps zu kaufen.

4. Nun können Sie den Code entweder manuell abtippen, indem Sie auf „Code manuell eingeben“ tippen. Praktischer ist allerdings die Funktion „Kamera verwenden“.



5. Es aktiviert sich die vordere Kamera des iPads. Halten Sie die Karte mit dem Code vor die Kamera. Das iPad findet den Code und lädt so das Guthaben Ihres iPads auf. Sie erkennen das, indem der Code grün markiert wird.




6. Es erscheint eine Bestätigung, dass das Guthaben aufgeladen wurde und Sie können losshoppen.

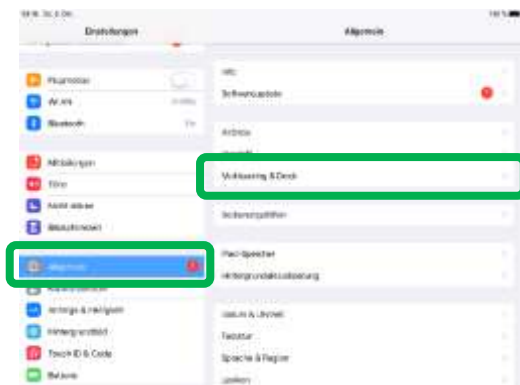


6 Gesten am iPad deaktivieren

Das iPad bietet viele Möglichkeiten, um es mit Gesten zu bedienen. Zum Beispiel kann man eine App schließen, indem man vier oder fünf Finger zusammenzieht.

Für motorisch eingeschränkte Personen kann das eher mühsam als hilfreich sein, wenn solche Gesten irrtümlich ausgeführt werden. So passieren leicht Dinge, die man so nicht beabsichtigt hat. Deshalb kann es manchmal sinnvoll sein, diese Gesten auszuschalten.

Diese finden Sie in den  Einstellungen unter „Allgemein“ > „Multitasking & Dock“



Hier finden Sie diese Einstellungsmöglichkeiten:



Ich möchte Ihnen nun kurz alle vier beschreiben:

Mehrere Apps zulassen

Diese Einstellung ermöglicht es, dass zwei Apps gleichzeitig nebeneinander am Bildschirm angezeigt werden. Es ist sinnvoll, diese Option auszuschalten, damit das den Nutzern nicht irrtümlich passiert, das kann sehr verwirrend sein. Dazu muss der Schieberegler rechts neben der Einstellung weiß bzw. hellgrau sein.

Bild-in-Bild

Diese Einstellung ermöglicht es, dass Videos (z. B. Netflix) in einer Ecke abgespielt werden, während man in einer anderen App arbeitet. Wenn Sie Nutzer haben, für die das relevant ist, schalten Sie die Option ein. Ansonsten lassen Sie sie ausgeschaltet.

Gesten

Die Gesten sind die zuvor beschriebenen Fingerbewegungen:

- Zusammenziehen von vier oder fünf Fingern: Schließen einer App
- Wischen mit vier oder fünf Fingern: Wechseln zwischen den Apps
- Wischen nach oben mit vier oder fünf Fingern: App-Übersicht öffnen zum zwischen Apps zu wechseln oder diese zu beenden

Die Erfahrung zeigt, dass gerade diese Gesten von Personen mit feinmotorischen Schwierigkeiten oft irrtümlich ausgelöst werden. Das kann unglaublich frustrierend sein, wenn man gerade mit einer App arbeiten möchte und dauernd rausfällt. Deshalb empfehle ich, diese Einstellung auszuschalten (d. h. Schieberegler ist weiß/hellgrau).

Dock

Das Dock ist die Leiste unten am iPad, wo Sie per Drag-and-Drop die Apps hinlegen können, die Sie besonders häufig brauchen. Diese sind auf jeder Seite (aber nicht in den Apps) verfügbar. Hier gibt es die Einstellung „Vorgeschlagene und letzte Apps anzeigen“. Das heißt, dass neben den von Ihnen definierten Apps die drei Apps angezeigt werden, die Sie zuletzt geöffnet hatten bzw. die Sie besonders häufig benutzen. Das können Sie mit dieser Option ein- bzw. ausschalten.



mit „vorgeschlagene und letzte Apps“



ohne „vorgeschlagene und letzte Apps“

7 Kontrollzentrum

Im Kontrollzentrum finden Sie wichtige Funktionen, die immer griffbereit sind. Das Kontrollzentrum öffnen Sie, indem Sie in der rechten Ecke am iPad vom Rand weg nach unten wischen.



Hier die wichtigsten Felder



AirDrop zum Austausch verschiedener Dinge, z. B. Fotos oder GoTalk Now Oberflächen



„Nahegelegenes WLAN bis morgen trennen“, d. h. das WLAN wird nicht komplett ausgeschaltet, sondern es wird nur die Verbindung für heute zum aktuell genutzten WLAN beendet. Komplette ausschalten können Sie das WLAN nur in den Einstellungen.



„Bluetooth-Geräte bis morgen trennen“, d. h. das funktioniert wie beim WLAN: Trennung nur am aktuellen Tag, endgültiges Ausschalten nur in den Einstellungen möglich



Ausrichtungssperre, d. h. wenn diese eingeschaltet ist, drehen sich Apps nicht, wenn das iPad gedreht wird.




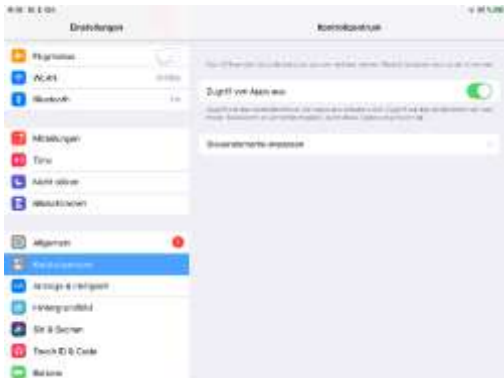
Hier regeln Sie die Display-Helligkeit



Diese vier Felder können Sie individuell definieren.

Einstellungen für das Kontrollzentrum



In den  Einstellungen finden Sie links unter „Allgemein“ den Punkt „Kontrollzentrum“. Hier können Sie die Einstellungen für das Kontrollzentrum vornehmen.



Die Einstellung „Zugriff von Apps aus“ bedeutet, dass man das Kontrollzentrum nicht nur vom Start-Bildschirm des iPads öffnen kann, sondern auch, wenn eine App geöffnet ist.

Bei Menschen mit feinmotorischen Schwierigkeiten kann das auch mal irrtümlich passieren. Deshalb empfehle ich, beim Einsatz des iPads mit Menschen mit Beeinträchtigung, das auszuschalten. Dazu tippen Sie auf den Schieberegler, sodass er weiß bzw. hellgrau ist.



Sie können selbst bestimmen, welche Funktionen Sie im Kontrollzentrum haben möchten. Tippen Sie dazu auf „Steuerelemente anpassen“. Hier können Sie mit  Steuerelemente hinzufügen oder mit  welche entfernen.

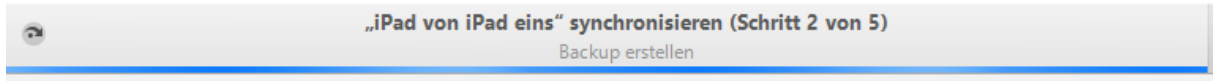


Hinweis: Manche Dinge sind nur dann sinnvoll, wenn der Zugriff von den Apps aus erlaubt wird (z. B. der geführte Zugriff).

8 Sicherung des iPads

Zuallererst muss auf dem Computer iTunes installiert sein. Sonst können Sie keine Sicherung erstellen. Dazu braucht man KEINEN Apple-Rechner, das funktioniert auch unter Windows.

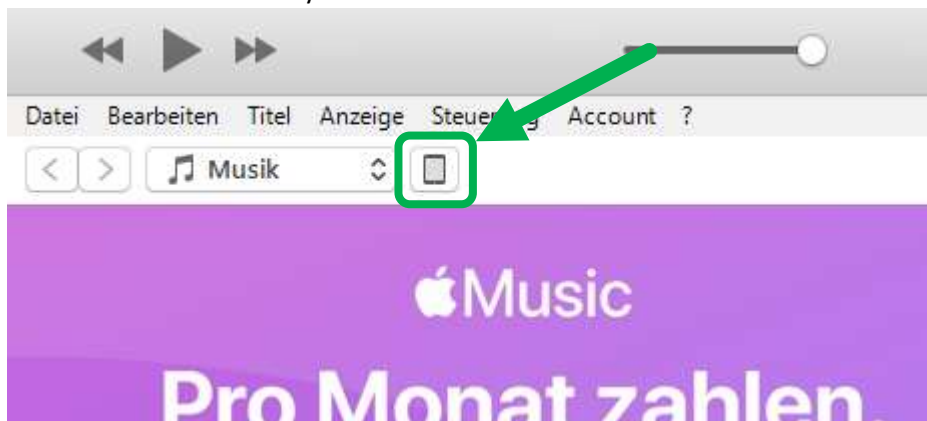
Wenn Sie das iPad mit dem Ladekabel mit dem Computer verbinden, startet iTunes automatisch. Sofort wird das iPad synchronisiert und eine Sicherung/ein Backup erstellt. Das sehen Sie in iTunes ganz oben:



8.1 Einzelne App-Inhalte sichern

Sie können auch Inhalte aus einzelnen Apps noch separat sichern. Das ist zum Beispiel in der App GoTalk Now durchaus sehr sinnvoll.

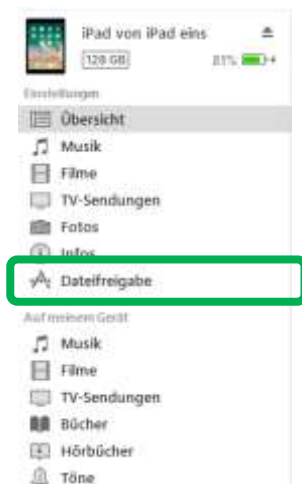
1. Verbinden Sie das iPad via Ladekabel mit dem PC. Dann startet iTunes.
2. Klicken Sie auf das iPad Symbol links oben.



3. Dann sehen Sie die Details zu Ihrem iPad, zum Beispiel wann es zuletzt gesichert wurde oder wie viel Speicher noch frei ist.



4. Um Inhalte einer einzelnen App zu sichern, klicken Sie im Menü links auf „Dateifreigabe“.



- Jetzt werden Ihnen rechts alle Apps angezeigt, von denen Sie die Inhalte separat sichern können. In diesem Beispiel ist „GoTalk Now“ ausgewählt. Dann werden alle Kommunikationsoberflächen angezeigt, die auf dem iPad in der GoTalk Now App vorhanden sind.

Freigabe

Mit folgenden Apps kannst du Dokumente zwischen dem iPad und diesem Computer übertragen.

Apps	Dokumente von „GoTalk Now“:
Book Creator	000 Test.gotalk-book 5,7 MB 26.06.2019 14:25
GarageBand	00Tagesplan k.gotalk-book 5,7 MB 19.06.2019 14:57
GoTalk Now	2019 Kalender.gotalk-book 15,8 MB 12.06.2019 10:30
iMovie	AAA - Tagebuch.gotalk-book 23,4 MB 26.04.2019 09:48
Keynote	AAC - FLIP von Claudio.got... 23,1 MB 26.06.2019 14:30
Numbers	AAC - Komm Her Geh Weg... 396 KB 25.06.2019 08:45
Pages	AAC - PODO.gotalk-book 19,2 MB 25.06.2019 09:16
Quasselkiste	Auditives Scanning.gotalk-... 102 KB 25.06.2019 09:16
Wortzauberer	BUCH - Der kleine Hase.got... 9,3 MB 12.06.2019 10:29
	BUCH - Es war einmal ein G... 4,3 MB 12.06.2019 10:29
	BUCH - Feuerwehr von Cla... 16,3 MB 26.06.2019 14:25
	BUCH - Miltmachbuch.gotalk... 98,2 MB 25.06.2019 09:00
	BUCH - St. Martin von Clau... 8,9 MB 24.06.2019 15:43
	GEF - Gefuehle warum von... 24,4 MB 24.06.2019 10:48
	GEF - Gefuehle-Quiz von Cl... 7,3 MB 25.06.2019 09:15
	Ich Buch UK Kiste.gotalk-bo... 19,1 MB 25.06.2019 14:09
	Inbox 2,29 GB 12.06.2019 10:03
	INT - Gegenstaende.gotalk-... 20,1 MB 25.06.2019 09:16
	Leer_JCH Buch Vorlage.gota... 1,1 MB 12.06.2019 10:07
	LERN - bunte Tiere.gotalk-b... 35,1 MB 12.06.2019 09:44
	LIED - Poplied.gotalk-book 10,4 MB 12.06.2019 10:42
	LIEDER - Bi Pa Po Piraten... 10,1 MB 10.04.2019 14:14

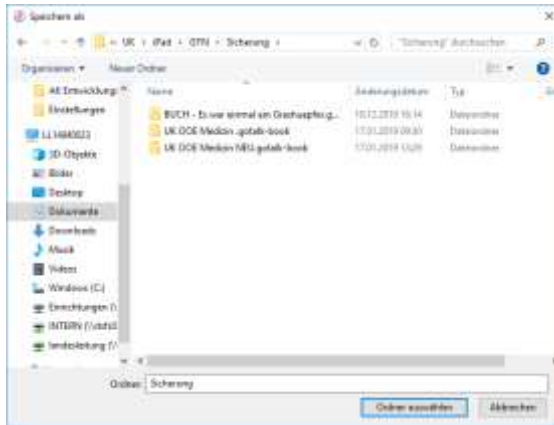
- Wählen Sie nun Dateien – in diesem Fall Kommunikationsoberflächen – aus, die Sie auf dem Computer sichern möchten.

Tipp: Mit gedrückter Strg-Taste können Sie mehrere Dateien gleichzeitig zum Sichern auswählen.

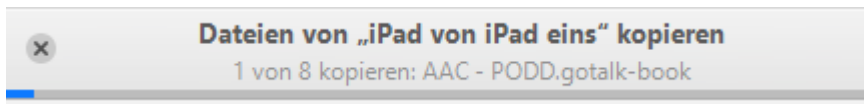
- Scrollen Sie ganz nach unten. Klicken Sie auf „Speichern als ...“, um die Dateien am Computer zu speichern.

QUIZ - Leren von Tertu.gota...	4,0 MB	20.03.2019 11:00
QUIZ - Ice Age Quizzes.got...	472,6 MB	25.06.2019 08:09
QUIZ - Positionen Spongeb...	14 MB	26.03.2018 12:28
SPIEL - Conchita Wurst von...	58,5 MB	12.06.2019 10:17
SPIEL - Raetselwitze.gotalk-...	90,1 MB	12.06.2019 10:55
SZ - Wo ist Walter.gotalk-b...	28,1 MB	12.06.2019 10:13
SZ - Zeig mir.gotalk-book	26 MB	12.06.2019 10:14
Testbuch Claudia.gotalk-bo...	3,8 MB	12.06.2019 10:28
VERH - Alternativenuebersi...	5,3 MB	26.03.2018 11:01
VERH - AltUeb Tim wueten...	1,2 MB	26.03.2018 12:47
VERH - Erst dann.gotalk-bo...	4,7 MB	26.03.2018 12:47
VERH - Ich sage was ich mo...	8,9 MB	25.06.2019 10:07
Video - Musikvideos von Sv...	146,2 MB	25.06.2019 09:25
Video - Musikvideos2 von S...	205,7 MB	25.06.2019 10:06
ZEIT - Tagesplan Vorlage.go...	444 KB	12.06.2019 10:38
ZEIT - Wochenplan Vorlage...	1.004 KB	12.06.2019 10:30

- Nun können Sie einen Ordner auswählen, in dem Sie die Dateien speichern möchten. Am besten legen Sie sich einen eigenen Ordner für jede App an, wo Sie die Inhalte speichern.

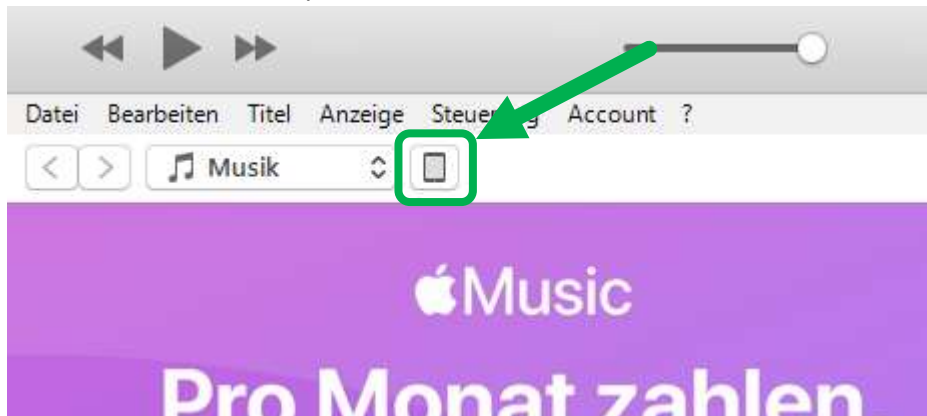


- Klicken Sie auf „Ordner auswählen“. Die Dateien werden nun gespeichert. Den Speicherfortschritt sehen Sie in iTunes oben:

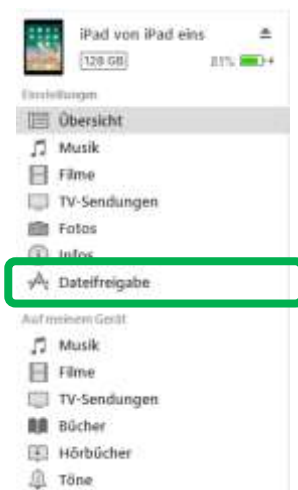


8.2 Gesicherte App-Inhalte wieder auf das iPad laden

- Verbinden Sie das iPad via Ladekabel mit dem Computer. Dann startet iTunes.
- Klicken Sie auf das iPad Symbol links oben.



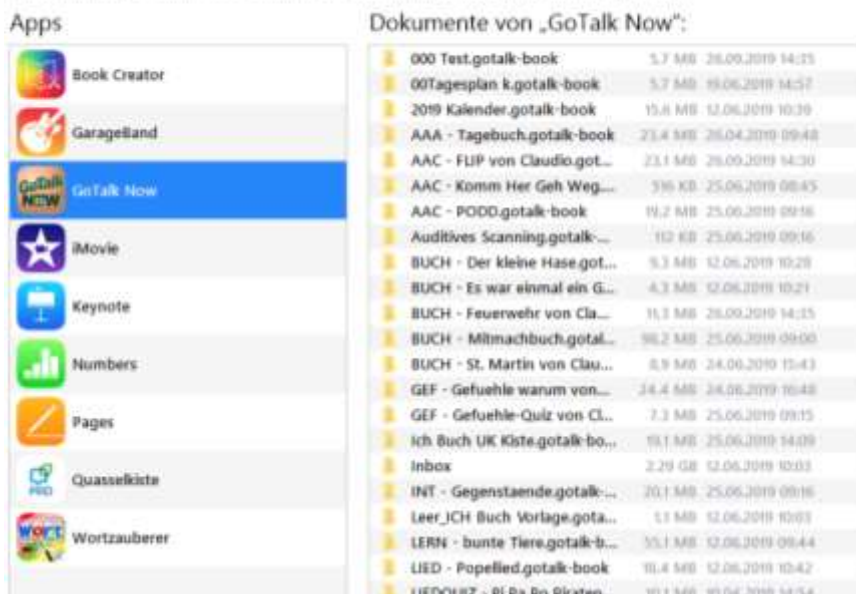
- Klicken Sie im Menü links auf „Dateifreigabe“.



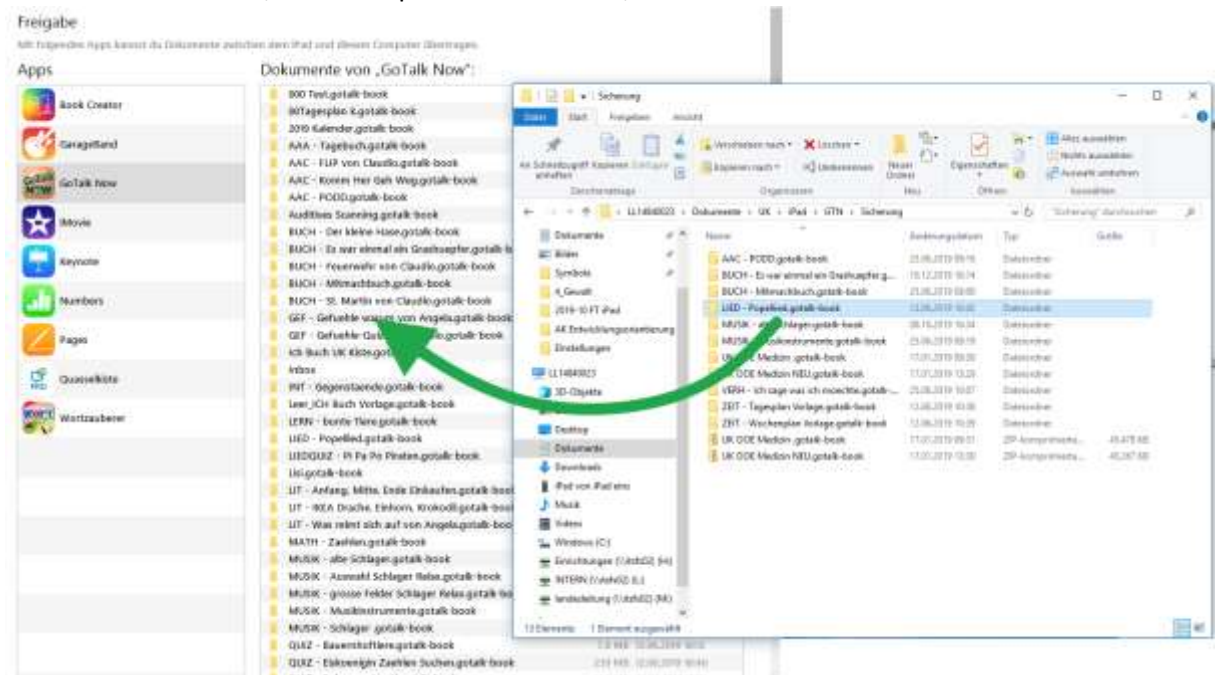
4. Wählen Sie die App aus, in die Sie am Computer gespeicherte Inhalte laden möchten, z. B. „GoTalk Now“.

Freigabe

Mit folgenden Apps kannst du Dokumente zwischen dem iPad und diesem Computer übertragen.



5. Am einfachsten und sichersten ist es jetzt meiner Erfahrung nach, den Ordner oder die Datei per Drag-and-Drop in iTunes zu ziehen. Gerade bei GoTalk Now kann man mit dem „Datei einfügen“ Button nichts anfangen, da GoTalk Now seine Inhalte als Ordner exportiert. Öffnen Sie dazu einfach den Datei Explorer und ziehen Sie den Ordner mit dem Kommunikationsbuch, das Sie importieren möchten, in die Liste.



Tip: Aus GoTalk Now exportierte Ordner haben immer die Endung *.gotalk-book. Ändern Sie das nicht. Sonst kann es dann zu Problemen beim Import kommen.

6. Der aktuelle Fortschritt des Hinzufügens wird Ihnen wieder oben in iTunes angezeigt.